

WWW.USV.KOESTENDORF.NET

 FACEBOOK.COM /
USV.KOESTENDORF


USV Köstendorf



AUSGABE 05, 26.09.2016

SAISON 2016/2017

AKTUELLE NEWS

- **2:1-Sieg gegen Hof - Weiter blütenreine Heimweste**
- **Auswärtsniederlage gegen St. Koloman**
- **Reserve schickt Hof mit 5:1 nach Hause**
- **Erster Saisonsieg für unsere U11**
- **Matchball-sponsor: Huber's im Fischerwirt**

IN DIESER AUSGABE:

- Spielbericht 1
USK Hof
- Spielbericht 2
Reserve
- Spielbericht 3
U 11
- Spielbericht 3
U 8
- Matchball-sponsor 4
- Spielbericht 4
U 14

2:1-Sieg gegen Hof! Zuhause hui, auswärts...



Bild: C. Mayr

Viertes Heimspiel stand am Programm. Gegner war der USK Hof, der zwar am Tabellenende stand, aber zu 100% ernst genommen wurde. Hatte man im Vorjahr, vor allem gegen die Nachzügler Punkte gelassen, wollte man dies gegen den aktuellen Tabellenletzten besser machen. Und so spiegelte sich dies auch in der Aufstellung wieder wo man mit Christoph Gruber einen zusätzlichen Abwehrspieler aufstellte. Er fand sich gut 90 Minuten im Flutlichtschatten seines Gegners Admir Suljic wieder und löste die Aufgabe hervorragend. Speziell in der Anfangsphase wo es Eckball um Eckball gab, lag der Führungstreffer eigentlich in der Luft. Zweiter Eckball

im Spiel durch Hamminger, die eigentlich zu weit ausgefallen ist, doch Wörndl bekommt den Ball vom zweiten Fünfeck wieder in Zentrum, Gruber übernimmt den Ball aufs Tor, der auch ins Tor geht, wenn unserer eigener Spieler Pastor Robert, das 1-0 verhindert in dem er mit dem Rücken zum Tor, den Ball übers Tor lenkt. Es folgen weitere gefährliche Standartsituationen. Freistoß von links durch Kübler, Pastor trifft allein stehen den Ball nicht richtig im Torraum Eckball von rechts, aus einem Gestochere bringt Kübler den Ball nicht über die Linie. Aschenberger von links, passt auf Kübler im Zentrum der völlig allein steht, jedoch den Ball nicht direkt übernimmt, sondern stoppt, haken um haken macht und den Ball so leider aussichtsreich verliert. In der 37. Minute war Hof das erste mal wirklich richtig gefährlich vor dem Tor, doch Hofer Kapitän Mayrhofer verzieht neben das Tor. So geht es mit 0:0 in die Kabine, wo Hof ein wenig besser wieder rauskommt. So richtig kommen wir nicht in den Spielaufbau und versuchen immer wieder unser

Glück mit weiten Bällen. Aus einer Unachtsamkeit verspielen wir den Ball in der Verteidigung. Aus dem folgenden Outteiwurf, tankt sich Alihodic in der Mitte glücklich durch und besorgt den Führungstreffer für Hof. Ein wenig schockiert von dem Gegentor, wird Hof auch stärker. Kendler kommt auf der linken Seite durch, überspielt auch Torhüter Pichardo und schiebt den Ball ins Tor, den Wörndl Konstantin wie auch immer, noch klären konnte. Dies war ein Weckruf für uns. Ab diesen Zeitpunkt, angetrieben durch Kapitän Kübler wollten wir das Spiel wieder richtig umdrehen. Und so war es auch Kübler Mike der im Strafraum gefoult wurde und den fälligen Elfer glücklich verwertete. Von der rechten Stange ins linke Eck. Wenns laft, don lafts..... Kübler Mike ist der Beweis. Die zweite Luft war nun hier und schon 4 Minuten später konnten wir nachlegen. Hof Keeper Binges lenkte einen Prachtschuss von Bann Andi noch an die Stange, den Abpraller übernahm Aschenberger Marco direkt und der Ball zapelte ein zweites mal im Hofer Gehäuse. Endstand 2:1. Bericht: Fritz Oberascher

HOME PAGE TOPAKTUELL: usv.koestendorf.net

KLETZL
TANKREINIGUNG - TANKENTSORGUNG ...geht nicht gibt's nicht!
REIFENHANDEL

Reifenhandel
Heizöl - Diesel
Tankreinigung-Tankentsorgung

Kletzl GmbH
Enharting 11, 5203 Köstendorf
www.kletzl-martin.at info@kletzl-martin.at
Sen.Tel.: 0664/52 67 548 Jun.Tel.: 0664/43 18 719

Norbert Loindl
INSTALLATEUR
FACHBETRIEB
Intelligente Haustechnik
Sanitär/Gas/Heizung
Planung & Ausführung
www.loindl.com

Landesstr. 27, 5203 Köstendorf
Tel. 06216/20518 Fax 20519
E-mail: office@loindl.com

Holz die Sonne ins Haus
HSH
Installateur
www.holzdiesonne.net



Raiffeisenbank Köstendorf-Neumarkt-Schleedorf



Bild: C. Mayr



Richard Hinterholzer - Der „Oldie“ ist aktuell in Topform und trifft in der Reserve fast nach belieben.

„Jetzt kann man sich die Resi auch wieder einmal anschauen.“

1. Mannschaft							
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+/-	Pkt
1	UFV Thalgau	8	7	1	0	17	22
2	USK Raika St. Koloman	8	7	0	1	12	21
3	UFC Siezenheim	8	4	2	2	9	14
4	ÖTSU Oberhofen	7	4	2	1	6	14
5	USV Köstendorf	8	4	1	3	0	13
6	Heeres SV Wals	7	3	3	1	6	12
7	USK Gneis	8	3	2	3	1	11
8	USK Obertrum	7	3	1	3	1	10
9	USC Mattsee	8	2	2	4	-4	8
10	SV Austria Salzburg 1b	8	2	1	5	-18	7
11	SV Seekirchen 1b	7	2	0	5	-6	6
12	USV Plainfeld	8	1	2	5	-7	5
13	ASK_PSV Salzburg	7	0	3	4	-8	3
14	USK Hof	7	0	2	5	-9	2

2. Mannschaft							
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	+/-	Pkt
1	UFC Siezenheim	8	7	1	0	19	22
2	UFV Thalgau	7	6	1	0	24	19
3	USK Raika St. Koloman	7	6	0	1	16	18
4	Heeres SV Wals	7	5	0	2	27	15
5	USK Obertrum	7	4	0	3	8	12
6	USV Köstendorf	7	3	1	3	-7	10
7	USK Gneis	8	2	2	4	-3	8
8	USK Hof	8	2	1	5	-7	7
9	SV Austria Salzburg	7	2	0	5	-4	6
10	USC Mattsee	7	2	0	5	-11	6
11	ASK_PSV Salzburg	6	1	1	4	-37	4
12	USV Plainfeld	5	1	0	4	-11	3
13	ÖTSU Oberhofen	6	0	1	5	-14	1

Reserve: 5er-Packung für harmlose Hofer

Unsere Mannschaft ließ von Anfang an klar erkennen wer hier der Chef am Platz ist. Vor heimischer Kulisse an der Matthäus-Wieder-Straße im Köstendorfer Stadtteil „Antenviertel“ ließen sie Ball und Gegner laufen. Es war unser „Duo Furioso“ bestehend aus Schober und Hölbling die sich immer wieder sehenswert durchs zentrale Mittelfeld kombinierten. Später sollte USV-Präsident Hans Hinterholzer im Sportheim voll Freude sagen: „Jetzt kann man sich die Resi auch wieder einmal anschauen!“ Es dauerte allerdings bis zu 27 Minute ehe auch etwas Zählbares herauschaute. Bernhard Schober machte seinem Spitznamen „Bomber“ alle Ehre und erzielte seinen

98ten Treffer im 112 Reserve-Spiel. Nach der Pause bediente Max Hölbling den aufs Tor stürmenden Rafael Wörndl ideal mit einem Zuspiel in den Lauf. Rafi musste nur noch mit dem Rechten (Achtung: eigentlich der schlechtere Fuß) zur 2:0 Führung einschieben. 7 Minuten später stellte der momentan in Topform agierende Richard Hinterholzer auf 3:0 und nach weiteren 14 Minuten auf 4:0. Inzwischen waren für Kapitän Stefan Aufleger und Rafael Wörndl Florian Meister und Christoph Rudinger aufs Spielfeld gekommen. In der 75. Minute überraschte der Hofer Alexander Berghammer nicht nur sich selbst, sondern auch alle anderen

Spieler am Rasen mit einem weiten Schuss der Kategorie „Unglaublich, aber wahr“ auf das Tor. Unser Goalie war bei diesem 40 Meter Schuss geschlagen. Der passte einfach! Bernhard Schober reklamierte in den Schlussminuten zu heftig und sah dafür noch eine unnötige gelbe Karte. Er meinte aber, er macht es mit einer Kiste Bier wieder gut. In der 89. Minute ballerte schließlich Stefan Schmid die Pille zum 5:1 in die Maschen. Das war der Endstand. Der Betreuer und Langzeitverletzte Kapitän Sebastian Vogl war indes schon mit dem Siegerbier beschäftigt.

Bericht: S. Vogl

Nächstes Spiel



VS



**USV Köstendorf
USC Mattsee**

**1. Mannschaft:
Freitag, 30.09. um 19:00**

**2. Mannschaft:
Donnerstag, 29.09. um 19:00**

Quelle: www.sfv.at

malerei
wiemers ges.m.b.h.



christian
gojäckner
kachelofenbau. fliesengestaltung.

Ölling 38 | A-5302 Henndorf | Tel: 0664/3965621



Gewerbegebiet Pongau
A-5202 NEUMARKT a. W.
Tel. 0 62 16 / 40 54-0
Fax 0 62 16 / 40 54-27
www.propremio.at
mail: office.neumarkt@propremio.at

Werbegaben
Ehrungsbedarf
Teamsport
Businesswear

U 8 - Erstes Turnier für neuformierte Mannschaft

Nachdem unser erstes Turnier vom 18.9. in Obertrum wetterbedingt abgesagt wurde, traten wir das erste Mal am Freitag den 23.9. in Bergheim an.

Um für alle Spieler möglichst viel Spielpraxis zu sammeln sind wir mit zwei Mannschaften angetreten.

Team 1:

Tobias Schwab, Leon Pölzleitner, Simon Siller, Tobias Feneberg, Fabio Loindl, So-

phie Weiglmeier, Julian Neuhofer

Team 2:

Helena Weiglmeier, Simon Willersberger, Raphael Wenninger, Julian Brandstätter, Luca Loindl, Josef Brandhuber, Raphael Fel-des

Die teilnehmenden Mannschaften waren USC Abersee, USC Eugendorf, 1. Oberndorfer SK, FC Bergheim und zweimal der USV

Köstendorf Für Köstendorf 1 verlief das Turnier eher durchwachsen. Gegen Bergheim und Köstendorf zwei lieferten wir uns Duelle auf Augeshöhe aber durch Abwehrfehler und eine mangelhafte Chancenauswertung verloren wir leider diese und auch die anderen Spiele des Turniers. Köstendorf 2 erspielte sich wie oben erwähnt gegen Köstendorf 1 und den späteren Turnier zweiten Eu-

gendorf insgesamt zwei Siege. Die restlichen Spiele wurden verloren. Leider spielte Köstendorf 2 außer Konkurrenz und wurde vom Veranstalter nicht in die Abschlusstabelle mit einbezogen. Abschließend möchte ich noch beiden Mannschaften zu Ihren kämpferisch und auch spielerisch tollen Leistungen gratulieren.

Bericht: Christian Beitschek

U 11 - Zweite Runde, Erster Sieg



Am Sonntagnachmittag stand unser zweites Meisterschaftsspiel auf dem Programm. Wir durften nach Perwang, um dort gegen die Spielgemeinschaft Michaelbeuern/Perwang anzutreten und waren schon gespannt, ob wir unsere Leistung aus Runde 1 bestätigen können.

Das Spiel wird vom Schiedsrichter um Punkt 14 Uhr angepiffen und wir starten wieder wie aus der Pistole geschossen. Zweite Minute, erstes Tor! Sebastian Wein-

bacher tankt sich durch und erzielt die 1:0 Führung für unser Team. Nach dieser schnellen Führung befindet sich der Ball zwar größtenteils in der Hälfte der Flachgau Nord, doch zwingende Torchancen sind eher Mangelware. In der 12 Minute ist es dann aber soweit und Sebastian schlägt das zweite Mal zu und es steht 2:0 für unsere Jungs. Was folgt ist ein ähnliches Bild wie nach dem 1:0. Wir kontrollieren das Spiel und lassen den Gegner nicht wirklich zur Entfaltung kommen. Und dann ist es soweit: Wir erkämpfen uns im rechten Mittelfeld durch Jonas Willersberger den Ball. Der

spielt auf Laurenz Frauenschuh, welcher zwei Gegenspieler stehen lässt und auf Jakob Hager weiterspielt. Und als gebe es nichts Einfacheres übernimmt Jakob den Ball direkt und spielt einen genialen Lochpass, direkt in den Lauf von Sebastian, der diese Traumaktion mit seinem dritten Tor zu unserer 3:0 Führung abschließt. Da strahlte unser Trainerherz. Kurz vor der Pause kommt es noch zu einem kuriosen Eigentor der Flachgau Nord, wodurch wir mit 4:0 in die Pause gingen. In der Pause besprachen wir mit den Jungs den Plan für Hälfte 2 und unser Ziel war es, ein besseres Passspiel und spielerische Linie in unser Spiel zu

bekommen. Unsere Jungs nahmen sich das Vorhaben zu Herzen und legten gleich wieder mit Vollgas los. Nur 2 Minuten nach Wiederanpiff das 5:0 für unser Team und abermals war es Sebastian Weinbacher, der einnetzt. Nach einer 48. Minute kommt es zu einem Eckball für die Flachgau Nord, welcher von Jakob Wengler leider unglücklich in unser eigenes Tor abgelenkt wird. Wir steigern unser Tempo wieder und so erzielen wir in Minute 54 durch Sebastian das 6:1 und in Minute 56 durch einen super Schuss von Laurenz Frauenschuh den 7:1 Endstand.

Bericht: C. Weilharter

SEIT  1601
TRUMER
PRIVATBRAUEREI
JOSEF SIGL

 **Zimmerei**
Hutterer

... einfach zimmermeisterhaft!

Hutterer Zimmerei GmbH

Schwöllstraße 5; 5211 Lengau

Tel: 06215/8304 Fax: 06215/8304-20

office@hutterer-bau.at; www.hutterer-bau.at



Matchballsponsor



Andrea & Harald Huber OG · Peter Pfenninger Str. 8 · 5020 Salzburg
Tel.: 0662 42 40 59 · Mobil: 0664 88 51 41 13 · www.fischerwirt-liefering.at

Den Matchball zum Derby und fünften Heimspiel der Saison am kommenden **Freitag, 30.09.2016 um 19:00 Uhr** gegen den USC Mattsee wird von „Huber's im Fischerwirt“ gesponsert. Gemeinsam mit ihrem Verpächter erwecken sie den seit 1879 erstmals urkundlich erwähnten Fischerwirt (zuvor Plankenhaus oder „Metzger und Wirt“) 2013 zu neuem Leben. Restaurant, Vinothek, Weinbar und Greißlerei. Das alles findet Ihr dort. Danke für den Ball!

Auswärtsfluch

In dieser Saison scheint unserer Mannschaft auswärts ein Fluch auf den Fußballschuhen zu kleben. Einer blütenreinen Heimweste steht nur ein mickriges Auswärtsremis gegen Siezenheim (1:1) gegenüber. Auch im Spiel gegen die heimstarken Jungs aus St. Koloman tat man sich schwer. Am Ende verloren wir mit 4:0. Auch die Reserve ging mit leeren Händen nach Hause: 9:2. Die Spielberichte könnt ihr bald auf unserer Homepage nachlesen: usv.koestendorf.net

Derby gegen Mattsee

Am Freitag, dem 30.09.2016 steigt zuhause das Derby gegen den USC Mattsee. Das Spiel verspricht Hochspannung. Trainiert werden die Mattseer von USV-Trainerlegende Hans Melchhammer. **Als besonderes Highlight werden am Spieltag unsere berühmten Bosnas serviert. Wir freuen uns auf euch!**

Leider kommt es vor, dass manche Haushalte unsere Vereinszeitung erst am Montag nach dem Spieltag bekommen. Grundsätzlich wird die Zeitung am Sonntag vor dem Heimspiel fertig gestellt und am Montag gedruckt. Die Post hat lt. AGB jedoch 5 Werktage (!) Zeit zuzustellen. Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten. Die Zeitung findet ihr auch umgehend nach Fertigstellung auf unserer Homepage: usv.koestendorf.net

U 14: Verschlafene erste Halbzeit - Niederlage gegen Grödig



Bild: D. Bogensperger

Die ersten Runden werden noch nachgetragen, daher was das Spiel der 3. Runde

unser Start in die Herbstsaison 2016-2017 in der 2. Sparkassenliga Gruppe A mit 6 Mannschaften.

Leider konnten wir Trainer unsere Mannschaft für die erste Hälfte nicht genug motivieren oder wach bekommen und so konnte die erwartete starke Mannschaft des SV Grödig bereits in der ersten Minute nach in Führung gehen. Grödig hatte das Spiel in der Hand und kombinierte sich nahezu ohne Widerstand immer wieder vor unser Tor. Trotz der 12 Gegentore in Halbzeit eins schafften wir

es in der 2. Hälfte viel mutiger aufzutreten und konnten mehrmals gefährlich vor das Tor der Heimmannschaft kommen. Außerdem erkämpften wir uns bereits nach 4 Minuten den Ehrentreffer. David Pretzler hat gerade in diesem Spiel eine noch höhere Niederlage oftmals verhindert in dem er die gegnerischen Spieler immer wieder zu Fehlern zwang.

Zum Schluss darf ich der Mannschaft dazu gratulieren, dass das Motto „Aufgeben tut man einen Brief“ wirklich umgesetzt

wurde und wenn man konzentriert spielt, kann man auch gegen einen stärkeren Gegner bestehen.

Fazit: 1. Hälfte vergessen auf der 2. Halbzeit kann aufgebaut werden.

Bericht: J. Erhard



Bild: D. Bogensperger